



### Aktuelle Situation

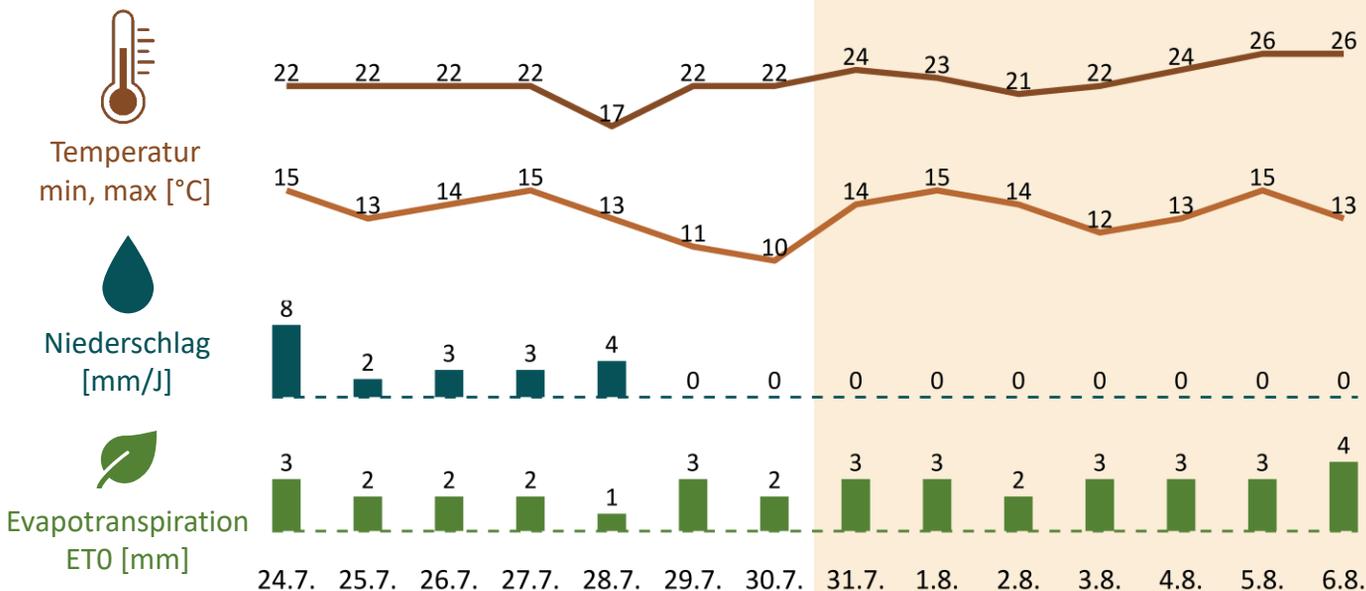
Die Niederschläge dieser Woche haben den Wasserbedarf der Kartoffeln gedeckt und sogar übertroffen. Die milderen Temperaturen haben die Evapotranspiration begrenzt und so zu einer guten Bodenfeuchtigkeit beigetragen. In der Region nähern sich die Kartoffeln dem Ende ihres Vegetationszyklus, wodurch ihr Wasserbedarf allmählich sinkt. Trotz der für die nächsten Tage angekündigten geringen Niederschläge bleibt der Bedarf der Kulturpflanzen gering.

### Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen  
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur  
Seite 2-6
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung  
Seite 7

#### Rückblick (24.07. – 30.07.)

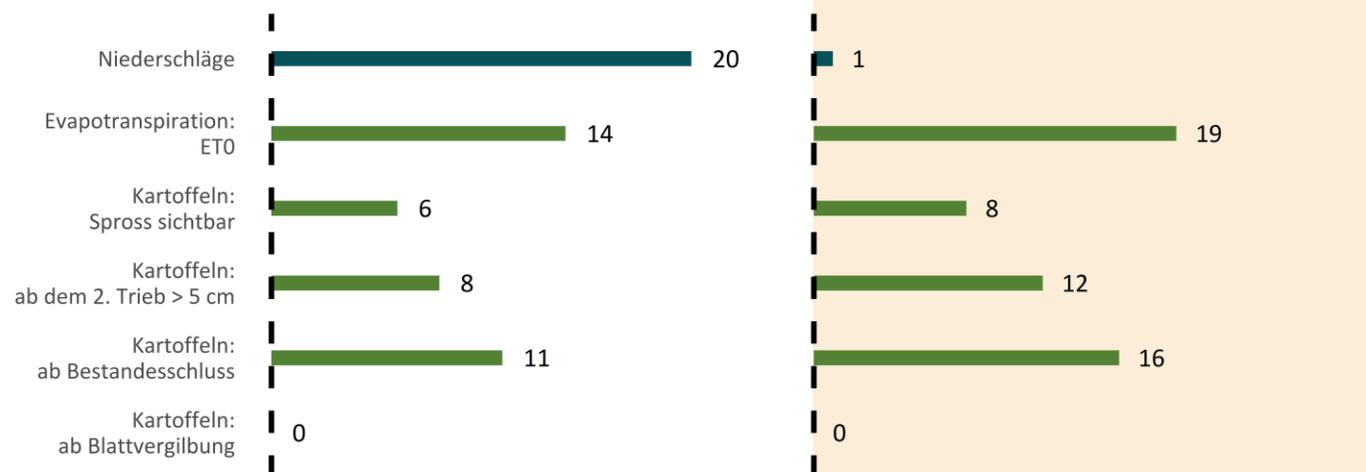
#### Prognose (31.07. – 6.8.)



### Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]

#### Rückblick (24.07. – 30.07.)

#### Prognose (31.07. – 6.8.)





# Kartoffeln – Payerne

Sorte: Victoria – am 12. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 22 % Ton et 43 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 29. Juli

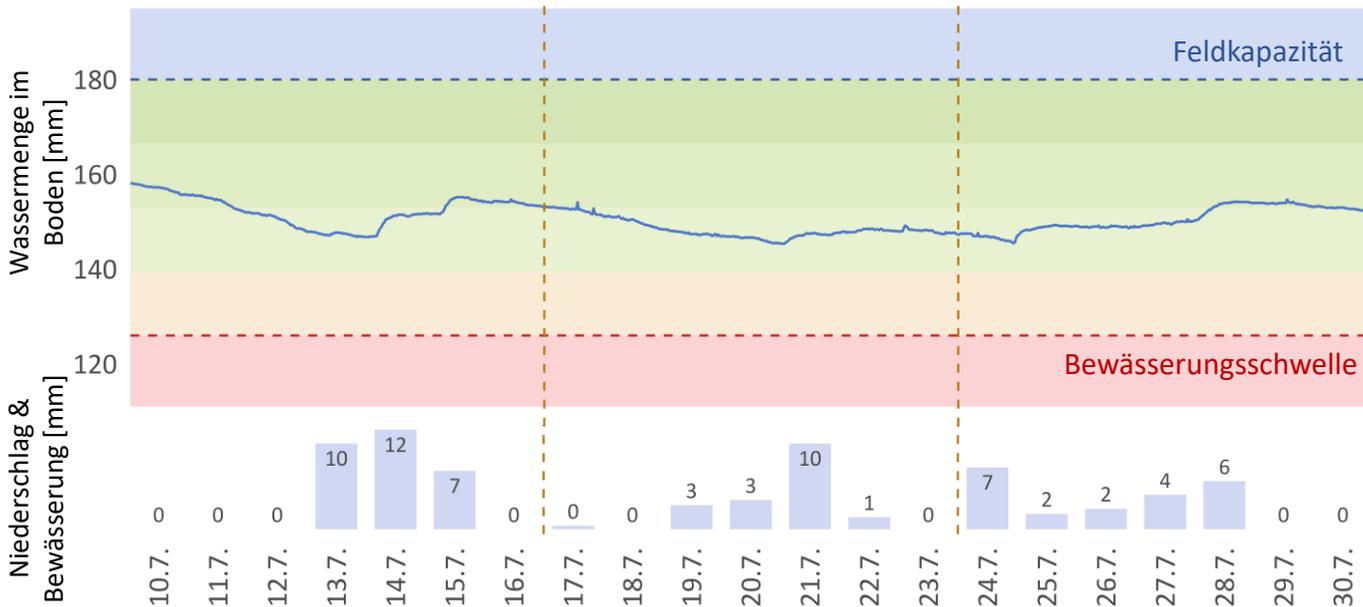
**Stadium: Vergilbung**

Die Kartoffeln beginnen zu vergilben. Dank der Niederschläge der letzten Woche ist die Bodenfeuchtigkeit weiterhin gut. Die milderen Temperaturen haben die Evapotranspiration begrenzt und ein dichtes Laub erhalten. An einer Knolle in der Parzelle wurde ein Wachstumsriss festgestellt. Die Wurzelbildung blieb bei 40 cm.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
22.6.	30 mm
28.6.	30 mm
6.7.	22 mm
9.7.	23 mm
<b>Total</b>	<b>105 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 12.4.	253 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Das auf der Parzelle vorhandene Wasser reicht aus, um den Bedarf der Kultur zu decken. Der Wasserbedarf der Kartoffeln nimmt im Laufe ihres Wachstumszyklus allmählich ab. Daher ist keine Bewässerung erforderlich.



Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)

# Kartoffeln – Chevroux

Sorte: Innovator – am 11. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 16 % Ton et 54 % Sand im Oberboden



## Beobachtung vom 29. Juli

Stadium: Vergilbung

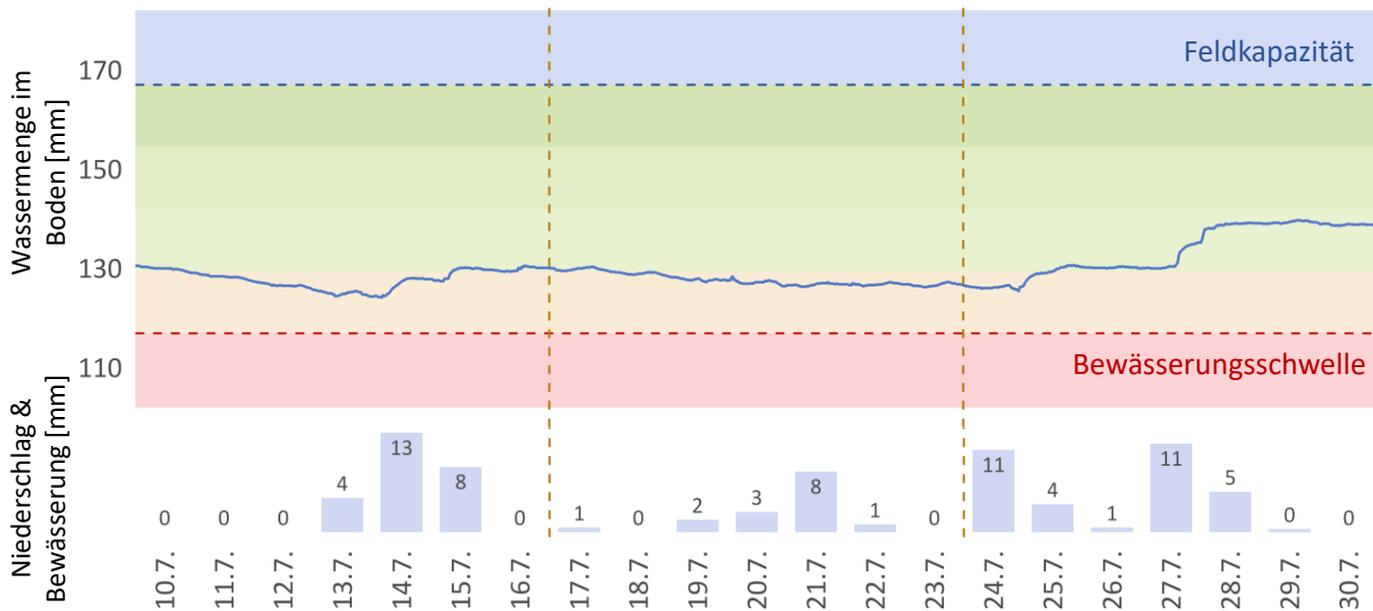
Die Vergilbung hat auf diese Parzelle begonnen. Die Bodenfeuchtigkeit ist dank der Niederschläge der letzten Woche wieder in den grünen Bereich angestiegen. Die Knollen setzen dank der Feuchtigkeit ihr Wachstum fort. Die Wurzelbildung blieb bei 30-35 cm. Trotz Wasserstresssymptomen blieb der Laubapparat dicht und ist grösstenteils kräftig.



## Bewässerungsjournal

Datum	Menge
19.6.	14 mm
27.6.	24 mm
3.7.	26 mm
<b>Total</b>	<b>64 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 11.4.	253 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Der Wassergehalt im Boden reicht aus, um den Bedarf der Kultur zu decken. Der Wasserbedarf der Kartoffeln nimmt mit zunehmendem Alter allmählich ab. Daher ist keine Bewässerung erforderlich.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





# Kartoffeln – Missy

Sorte: Innovator – am 2. Mai gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 22 % Ton et 43 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 29. Juli

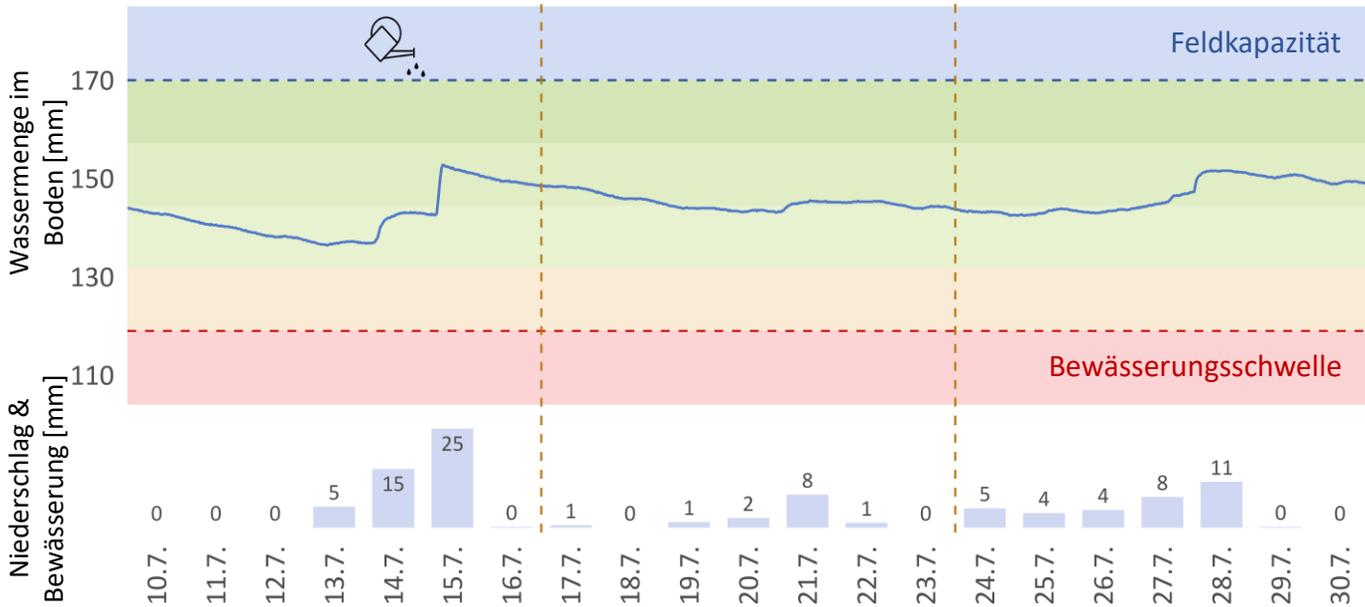
**Stadium: Vergilbung**

Die Seneszenz dieser Parzelle hat ebenfalls begonnen. Die Bodenfeuchtigkeit ist dank der Niederschläge der letzten Woche und der Bewässerung vom 15. Juli weiterhin gut. Die Knollen wachsen weiter. Da das Wasser auf dieser Parzelle schlecht versickert, konnte es sich stellenweise zwischen den Dämmen stauen.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
23.6.	20 mm
30.6.	32 mm
7.7.	25 mm
15.7.	20 mm
<b>Total</b>	<b>97 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 2.5.	205 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Der Wassergehalt in der Parzelle reicht derzeit aus, um den Bedarf der Kultur zu decken. Der Wasserbedarf der Kartoffeln nimmt im Laufe der Vergilbung allmählich ab. Daher ist keine Bewässerung erforderlich.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





# Kartoffeln – Vallon

Sorte: Agria – am 11. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Giessbalken

Boden : 2 % OS, 28 % Ton et 42 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 29. Juli

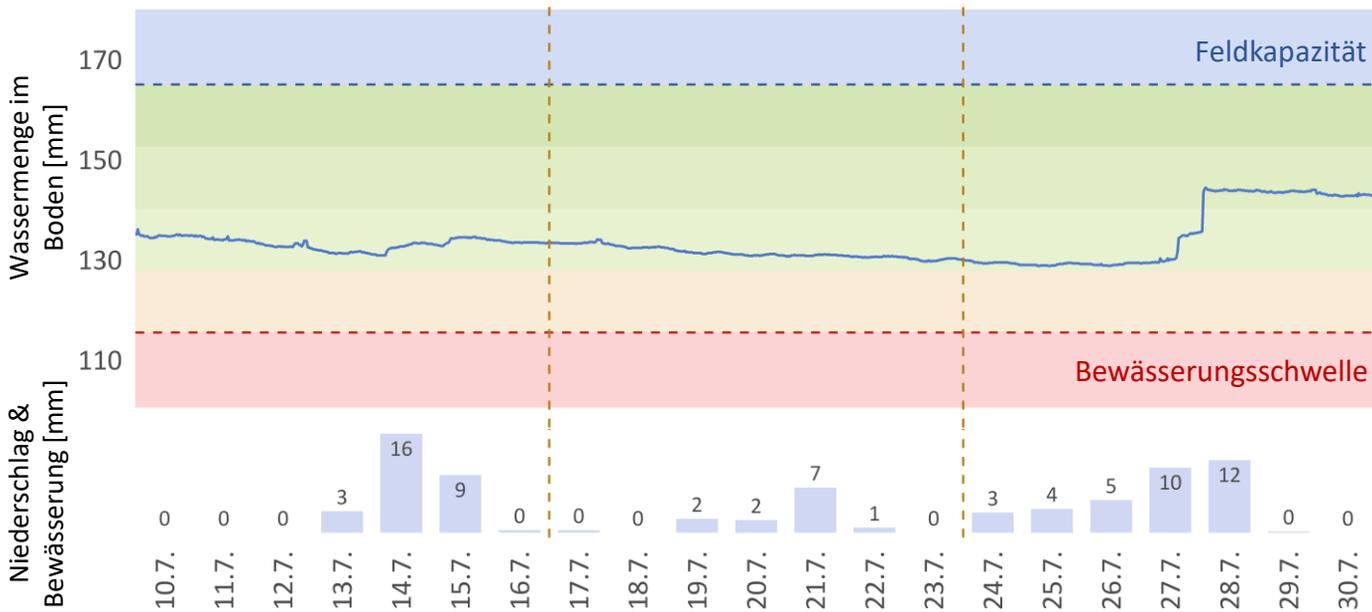
Stadium: Vergilbung

Auch diese Parzelle beginnt zu vergilben. Die Bodenfeuchtigkeit ist dank der Niederschläge der letzten Woche immer noch ausgezeichnet. Einige Knollen haben eine zweite Generation gebildet (siehe Foto), was darauf hindeutet, dass die Keimruhe durch die Hitze gebrochen wurde. Dies tritt bei Agria in verschiedenen Parzellen auf.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
19.6.	20 mm
24.6.	30 mm
2.7.	25 mm
<b>Total</b>	<b>75 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 11.4.	253 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Der Wassergehalt im Boden reicht aus, um den Bedarf der Kultur zu decken. Der Wasserbedarf der Kartoffeln nimmt im Laufe des Zyklus allmählich ab. Daher ist derzeit keine Bewässerung erforderlich.



Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)



# Kartoffeln – Fétigny

Sorte: Babylon – am 8. April gepflanzt  
 Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Boden: 2 % OS, 12 % Ton et 63 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 29. Juli

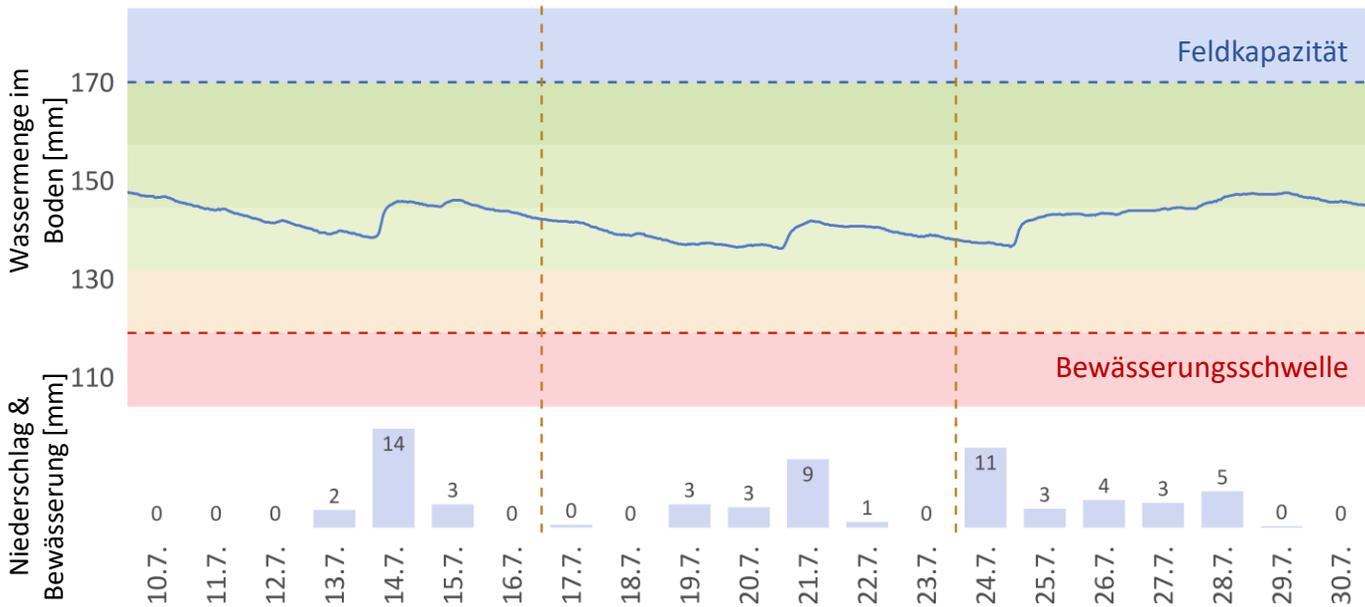
Stadium: Vergilbung

Die Vergilbung hat auf dieser Parzelle gerade erst begonnen. Die Feuchtigkeit in den Dämmen ist dank der Niederschläge der letzten zwei Wochen zufriedenstellend. Die milderen Temperaturen haben die Evapotranspiration eingeschränkt. Die Knollen wachsen weiter und die Wurzellänge blieb bei 40 cm. Das Laub ist nach wie vor dicht.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
22.6.	30 mm
30.6.	40 mm
<b>Total</b>	<b>70 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 8.4.	253 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



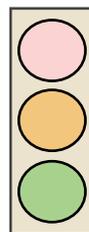
## Bewässerungsstrategie

Der Wassergehalt im Boden reicht aus, um den Bedarf der Kultur zu decken. Der Wasserbedarf der Kartoffeln nimmt im Laufe der Vergilbung allmählich ab. Daher ist derzeit keine Bewässerung erforderlich.



Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)  
 Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)

# BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

## Kartoffeln

Mit Beginn der Vergilbung sinkt der Bedarf der Kartoffelkulturen. Die Bodenfeuchtigkeit muss ausreichend bleiben, um das Wachstum der Knollen zu fördern, was derzeit der Fall ist. Bei ausreichenden Wasserreserven im Boden ist eine Bewässerung derzeit nicht erforderlich.

Wasserentnahmebeschränkungen: **teilweise**, weitere Informationen hier: [VD](#) und [FR](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

### Wasserbewegung im Boden: Prinzipien und Mechanismen

Der Boden speichert und reguliert Wasser für Pflanzen. Struktur, Poren und biologische Aktivität bestimmen die Zirkulation und Resilienz der Kulturen.

### Gemeinschaftliche Bewässerungsprojekte: Wie beginnt man dieses Langzeitprojekt?

Trockenereignisse häufen sich - daher werden kollektive Bewässerungssysteme für Landwirte immer attraktiver: ein Projekt, das Schritt für Schritt über mehrere Jahre umgesetzt werden soll.



**Klicke hier, um das  
Bewässerungsbulletin  
zu abonnieren**

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

### Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: [gabriel.dessiex@bfh.ch](mailto:gabriel.dessiex@bfh.ch)

FR: Tiziana Lottaz: [tiziana.lottaz@fr.ch](mailto:tiziana.lottaz@fr.ch)

VD: Charline Gillabert:  
[c.gillabert@prometerre.ch](mailto:c.gillabert@prometerre.ch)

Benjamin Sornay:  
[b.sornay@prometerre.ch](mailto:b.sornay@prometerre.ch)